

Eine moderne Sägerei-Anlage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **19 (1903)**

Heft 27

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-579542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine moderne Sägerei-Anlage.

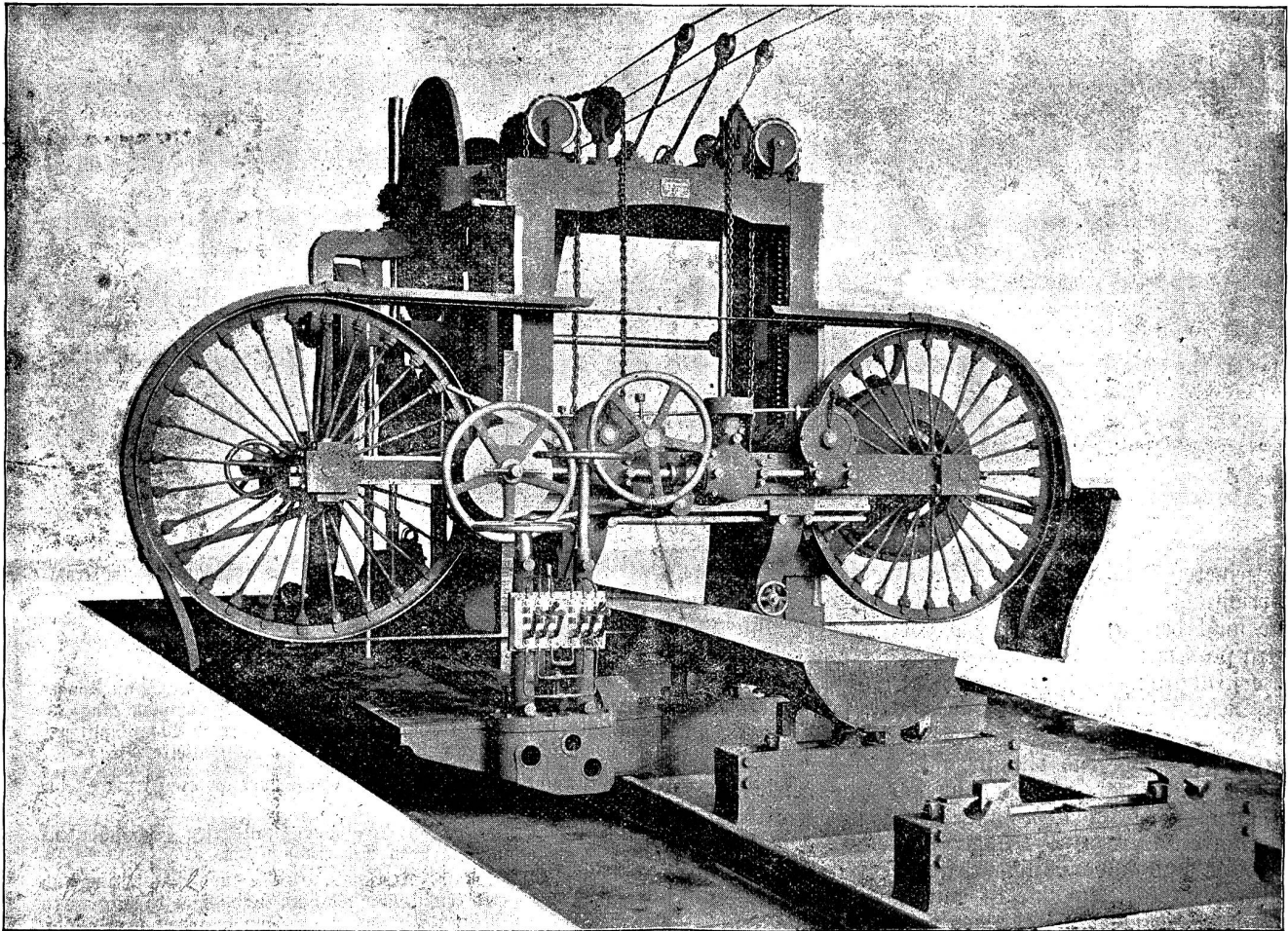
(Eingefandt.)

Vor alten Zeiten konnte man sich eine Sägerei nicht anders denken, als am Wasser gelegen. Unsere moderne Technik hat hier Abhilfe geschaffen, sodaß die Sägerei an beliebigen Orten aufgestellt werden kann; kommt zudem noch, daß elektrische Kraft vorhanden ist, so ist ein Hilfsmittel geschaffen, welches die Anlage bedeutend an Leistungsfähigkeit hebt.

Die Herren Gebrüder Hüni & Co., Holzhandlung in Zürich, haben für ihre in Glattbrugg sich befindende Sägerei die elektrische Einrichtung samt horizontaler Bandsäge, mit elektrischem Antrieb, für Stämme bis

Die Schnittgeschwindigkeit resp. der Vorschub kann während des Ganges leicht verändert werden und beträgt im Minimum 870 mm und im Maximum 14 Meter per Minute. Der Rückwärtsgang der Maschine ist stark beschleunigt. Diese beiden Bewegungen werden durch einen 6 HP-Motor bewirkt. Sämtliche Manipulationen können mittelst Handrädern und Hebeln vom gleichen Ort, d. h. vom Standort des Arbeiters aus, rasch und sicher bewerkstelligt werden. Diese verschiedenen Faktoren sind es, welche die außerordentliche Leistungsfähigkeit der Maschine bei sehr sauberem, dünnem Schnitt bedingen.

Es kann solche noch wesentlich erhöht werden durch



1400 mm Durchmesser von der Maschinenfabrik Derlison bezogen. Die elektrische Kraft kommt von Beznau von der Aktiengesellschaft Motor und haben die Herren 8000 Volt zur Verfügung.

Diese in ihrer Anordnung neue Bandsäge ist wohl die zweckentsprechendste und leistungsfähigste Maschine dieser Art, welche bis jetzt in Anwendung gebracht wurde.

Dadurch, daß der zu sägende Stamm unverändert auf festen Querbalken, auf welchen zugleich die Schienen befestigt sind, aufgespannt bleibt, wird eine durchaus gleichmäßige Bretterstärke von beliebiger Länge erzielt.

Die eine Sägerolle ist direkt mit einem elektrischen Motor von 25 HP gekuppelt und können die Rollen mit dem Sägeblatt während des Betriebes rasch durch eine einfache Hebelbewegung gehoben und dagegen mittelst Handrad bequem und genau der Dicke der zu schneidenden Bretter entsprechend nach abwärts verstellt werden.

Die Geschwindigkeit des Sägeblattes ist eine sehr bedeutende; es beträgt dieselbe zirka 38 m per Sekunde.

die Anlage einer entsprechend längeren Bahn, welche gestattet, daß man während des Schneidens auf dem einen Teil derselben den noch freien Teil benützt, um einen neuen Stamm herzurichten, sodaß ununterbrochen mit der Säge gearbeitet werden kann.

Da das Sägeblatt selbst in Bezug auf die Leistungsfähigkeit der Maschine, als auch auf die Sauberkeit des Schnittes von großer Bedeutung ist, so muß auf dessen Zurichtung besondere Sorgfalt verwendet werden. Zu diesem Zwecke liefert die Maschinenfabrik Derlison eine Schärf- und Schränkmaschine, welche die Blätter mit beliebigen Zahnformen schnell und selbsttätig schärft und schränkt.

Neue Zylinder-Sortiermaschine

von der Firma Gottfr. Bopp, Schaffhausen-Hallau.

Das bekannte Spezialgeschäft für Fabrikation von Drahtgeflechten, Sieben, Sortier-Apparaten, Drahtwaren u. bringt eine neue, vielfach verbesserte und